

Pressemitteilung

Nr.: 404/2020

Potsdam, 02. September 2020

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

Auf dem Weg zur Brandenburger Ernährungsstrategie: Werkstattgespräche starten

Gutes Essen für alle Brandenburgerinnen und Brandenburger, gesund, nachhaltig, regional und möglichst ökologisch, das ist der Anspruch an die Ernährung der Zukunft und soll Grundlage für die Erarbeitung der Landes-Ernährungsstrategie sein. Dazu lädt der Ernährungsrat Brandenburg zu einer Reihe von Werkstattgesprächen ein. „Ernährung ist ein Querschnittsthema und geht alle an. Um hier besser und innovativer zu werden, brauchen wir die Ideen und das Wissen aus allen Bereichen. Darum unterstütze ich den Ansatz sehr, konkret in den Regionen nachzufragen und ich bin gespannt auf die Ergebnisse, die auf dem Weg zu einer Ernährungsstrategie zusammengetragen werden“, so Verbraucherschutzministerin Ursula Nonnemacher.

Die **neun Werkstattgespräche** finden im ganzen Land statt. In den Workshops werden Themen wie „Wertschöpfung“, „Außer-Haus-Verpflegung“, „Bildung“ oder „Landwirtschaft“ bearbeitet, es geht um Esskultur, Ernährungstrends bis hin zu fairen Löhnen. Dabei sollen praktisches Wissen und Erkenntnisse aus den Regionen in einem Erfahrungsaustausch zusammengetragen werden, weshalb Verbraucher genauso angesprochen sind wie Produzenten oder Lieferanten.

„Immer mehr, immer lauter wird überall auf dem Globus die große Frage gestellt, wie eine ressourcenschonende und umweltverträgliche Ernährung in Zukunft möglich sein kann. Die Antworten müssen aber vor Ort gefunden werden. Die Koalition hat sich verpflichtet, eine **Ernährungsstrategie** zu erarbeiten. Dabei wollen wir die **gesamte Wertschöpfungskette im Blick behalten**. Auch die Gesundheit spielt eine wichtige Rolle. Diabetes und Übergewicht entwickeln sich zu Volkskrankheiten mit ernststen Auswirkungen. Das Thema Bildung dürfen wir nicht vergessen: vor allem Kinder und Jugendliche sollen wissen, welche Lebensmittel ihrem Körper guttun, und was genau sie essen. Ich bin sehr froh, dass wir zur Erarbeitung der Ernährungsstrategie einen so breiten Dialog im Land anstoßen. Schließlich haben wir große Ziele: eine klima- und umweltschonende dazu sozial verträgliche Ernährungsweise“, so **Ministerin Nonnemacher**.

Termine, Orte und Themen der Workshops/Werkstattgespräche:

- 03.09. Neuruppin Thema: Gesundheit
- 04.09. Brandenburg/Havel Thema: Wertschöpfung
- 07.09. Potsdam Thema: Ernährungssouveränität
- 17.09. Luckenwalde Thema: Außer-Haus-Verpflegung
- 18.09. Lübben Thema: Bildung
- 25.09. Angermünde Thema: Landwirtschaft
- 01.10. Cottbus Thema: Vielfalt
- 02.10. Müncheberg Thema: Klima
- 05.10. Lauchhammer Thema: Handwerk

Die Koalition hat sich verpflichtet, gemeinsam mit dem Brandenburger Ernährungsrat eine Ernährungsstrategie zu erarbeiten. Ziel dieser Ernährungsstrategie ist unter anderem die Verbesserung der Gemeinschaftsverpflegung, Eindämmung von Lebensmittelverschwendung sowie die Schaffung von vertrauensvollen Beziehungen zwischen Verbrauchern und Wirtschaft.

Mehr Informationen unter www.ernaehrungsrat-brandenburg.de